

Anette Wagner

Thansau, den 23.11.2021

Erlenstr. 29 ½

83101 Rohrdorf



Sehr geehrter Bürgermeister, lieber Simon,
sehr geehrte GemeinderatskollegInnen,

es ist bekannt, dass die Hochwasserproblematik verschiedene Ursachen hat und dass nur das Zusammenspiel mehrerer Maßnahmen hilfreich sein kann.

Wir wohnen seit 25 Jahren in Thansau und in jeder Hochwassersituation wurde die Erlenstraße in unserem Bereich als erstes durch überlaufende Gullys überflutet. Wir vermuteten, dass die Rückschlagklappen zur Ache hin nicht funktionieren. Inzwischen wissen wir, dass es wohl nicht nur keine gibt, sondern dass das gesamte Siedlungsgebiet in der Ulmen-, Eschen- und Birkenstraße und möglicherweise darüber hinaus über den Regenwasserkanal entlang der Erlenstraße zur Ache hin entwässert wird. Dieser war sicherlich auf diese Siedlungsgröße nicht ausgelegt und es verwundert nicht, dass bei einem Regenereignis und gleichzeitigem Hochstand der Ache die Kapazitäten nicht ausreichen. Eine ähnliche Problematik gibt es offensichtlich auch im Bereich der Viehweidstraße.

Daher stelle ich im Namen des BR den Antrag auf Überprüfung der Regenwasserkanäle des Gemeindegebiets auf Verlauf und ausreichende Kapazität in Relation zum entwässerten Gebiet (Aufnahme des Ist-Zustandes, gibt es überhaupt Pläne?) und auf Funktionsfähigkeit und gegebenenfalls auf entsprechende Wiederherstellung, Ertüchtigung und ggf. entsprechendem Ausbau. Die voraussichtlichen Kosten sind dem Haushalt des nächsten oder der nächsten Jahre einzustellen.

Liebe Grüße,

Anette Wagner

Bürgerblock Rohrdorf